

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Neu-vermehrte geistliche Seelen-Musick das ist: geist-
und trostreiche Gesäng in allerley Anligen zu Trost und
Erquickung gott-liebender Seelen aus unterschiedlichen
musicalischen Bücheren zu 3 und 4 ...**

Zollikofer, Kaspar

St. Gallen, 1744

LXXIV. Gott ergeben, rechtes Leben

[urn:nbn:de:bsz:31-138762](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-138762)

Cantus.

Er Gott das Herze gibet, so nie sich von ihm trennt, Und eine Seele
 liebet, die kei - ne Falschheit kennt, Der mag ohn Sorgen wachen, mag
 schlaffen wann er wil, Weil seine rechte Sachen, sehn auf ein gutes Ziel.

Bassus.

Er Gott das Herze gibet, so nie sich von ihm trennt, Und eine Seele
 liebet, die keine Falschheit kennt / Der mag ohn sorgen wachen, mag
 schlaffen wann er wil, Weil seine rechte Sachen, sehn auf ein gutes Ziel.

2.
 Laß böse zungen sprechen
 Was ihnen nur gefällt/
 Laß neid und eifer stechen/
 Laß toben alle welt/

So wird er danoch machen/
 Was sein gemüthe wil/
 Weil seine rechte sachen
 Sehn auf ein gutes ziel.

3. Ich

Altus.

Er Gott das Herze gibet, so nie sich von ihm trennt, Und eine Seele
 liebet, die keine Falschheit kennt, Der mag ohn Sorgen wachen, mag
 schlaffen wann er wil, Weil seine rechte Sachen, sehn auf ein gutes Ziel.

Tenor.

Er Gott das Herze gibet, so nie sich von ihm trennt, Und eine Seele
 liebet, die keine Falschheit kennt, Der mag ohn Sorgen wachen, mag
 schlaffen wann er wil, Weil seine rechte Sachen, sehn auf ein gutes Ziel.

3.

Ich lae neid und hassen
 Beständig hinder mich/
 Und stelle thun und lassen/
 O Gott/ allein auf dich/

Du wirst es alles machen/
 Thun was mein herze wil/
 Weil meine rechte sachen
 Sehn auf ein gutes ziel.

Sahr